



Gehäuseteile

Ortschaft

» Wölz / Veltz / Velc

Landkreis

» Hermannstadt / Sibiu

Baujahr

» 1806

Orgelbauer

» Johann Jacobus AUGUSTIN

Reparaturen oder Restaurierungen

» 1886 Wilhelm Hörbiger

1938 Karl Einschenk

Standort

» Bis 2003 in Wölz auf der Westempore,
danach wurde das Gehäuse auf der nördlichen Seitenempore der Schäfsburger Klosterkirche aufgestellt.

Prospekt und Spieltisch

» Klassizistisch, mit Blumenornamenten. / Clasicist, cu ornamente florale.

Disposition

» **1. Manual**

Principal 8', Grobflauttravers 8', Grobgedackt 8', Octav 4', Kleinflöte 4', Quint 3', Octave 2', Quint 1 1/3',
Mixture 3 fach.

» **Pedal**

Subbass 16', Principal 8', Principalbass 4'.

Andere Anmerkungen bezüglich der Disposition

» PK, Tremulant.

Traktur

» **Registertraktur :**

mechanisch

» **Spieltraktur :**

mechanisch

Zustand

» 2003: Chorraum der Kirche eingestürzt, Orgel verwüstet, Metallpfeifen plattgedrückt in einem Karton in der Lagerhalle in Mediasch. / Biserica din Velț s-a prăbușit parțial, orga a fost devastată, tuburile din metal depozitate necorespunzător într-un carton la Mediaș.

2005 wurden sämtliche Orgelreste nach Schäfsburg verlagert. / Toate resturile existente au fost transferate la Sighișoara.

Geplante Arbeiten

» Restaurierung und Wiederaufstellung auf der nördlichen Seitenempore der Schäfsburger Klosterkirche. Orgelbauer Hermann Binder schlägt außer der Rekonstruktion des verwüsteten Instrumentes die Erweiterung des Pedals um eine Zungenstimme (Posaune 8') und den Neubau eines Rückpositivs mit 7 Registern vor.

(Zuschrift von SC Hermann Binder Orgelbau an das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Schäfsburg, 22. Februar 2010))

Nachricht von Theo Halmen vom 30. Juni 2017: Die Wölzer Orgel soll im Laufe des Sommers durch Theo Halmen wenigstens provisorisch in die evang. Kirche von Denndorf versetzt werden.

Sonstiges

» Archiv der Kirchengemeinde Wölz Nr. 10 Band 1 (wird in Mediasch aufbewahrt).

Kostenüberschlag über die Reparatur der Orgel in der ... Pfarrkirche zu Wölz ... Zusammen 229 fl.

Wölz am 21. August 1885 Wilhelm Hörbiger

Nachtrag: "Sollte ein neues Register Viola 8' aus Zinn, ... dazu gemacht werden, so würde dieses Register samt Veränderung des Kastens auf 140 fl. zu stehen kommen."

Bibliographie

» Binder, Hermann: Orgeln in Siebenbürgen (Orga în Ardeal – Irineu Buga) GMV. D-55481 Kludenbach, 2000

» Dávid, István: Műemlek orgonak Erdélyben (Orgi, monumente istorice din Transilvania), Editura Polis Balasi, Cluj Napoca, Budapesta, 1996



Gehäuseteile



In Schäftsbürg, Klosterkirche (nördliche Seitenempore)